



Internationale Arbeitsgemeinschaft für Hymnologie e.V.
International society for hymnological studies
Cercle international d'études hymnologiques

Sekretariat: Elie Jolliet, Steinauweg 27, CH-3007 Bern, Schweiz
+41 76 503 11 05 | +49 163 718 0698
sekretariat@iah-hymnologie.de | www.iah-hymnologie.de

Datenschutzerklärung

Diese Datenschutzerklärung informiert über die IAH und ihren Vereinszweck sowie über Grund und Art der Verarbeitung personenbezogener Daten ihrer Mitglieder.

Die IAH, gegründet im Jahr 1959, seit 1992 eingetragener Verein (e.V.) mit Sitz in Heidelberg, ist eine Vereinigung, die sich für die Pflege und Erforschung des Kirchengesangs auf internationaler, interkonfessioneller und interdisziplinärer Ebene einsetzt. Zum Zweck der Vernetzung werden Studientagungen ausgerichtet, Informationen auf der Internetseite zur Verfügung gestellt und intern Kontakte zwischen Interessierten vermittelt.

Unter Beachtung der geltenden Vorschriften des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG), des Telemediengesetzes (TMG) und der Datenschutzgrundverordnung vom 25. Mai 2018 (DSGVO) informiert die Internationale Arbeitsgemeinschaft für Hymnologie (IAH) e.V.¹ über ihren Umgang mit Daten. Die Datenschutzerklärung ist allen Mitgliedern zu jeder Zeit zugänglich; über allfällige Änderungen werden sie zeitnah informiert. Für unsere nicht deutschsprachigen Mitglieder ist diese Datenschutzerklärung auch in englischer Sprache zugänglich; bei etwaigen Widersprüchen zwischen den Sprachversionen gilt die deutsche Fassung.

Die Prozesse in der Verarbeitung und Speicherung von personenbezogenen Daten, welche die IAH erhebt, um die satzungsgemäßen Aufgaben der Mitgliedschaft zu erfüllen, wurden überprüft und entsprechen der DSGVO. Es wird darum gebeten, das Sekretariat darauf hinzuweisen, wenn die Erfassung und Verarbeitung von Informationen oder die Beschreibung missverständlich oder unangemessen scheint. Die IAH begrüßt Hinweise, die eine Verbesserung ihrer Verfahren im Blick haben.

1. Zweck der Verarbeitung personenbezogener Daten

Die IAH sammelt personenbezogene Daten, um die satzungsgemäßen Aufgaben der Mitgliedschaft bestmöglich erfüllen zu können. Diese Daten werden genutzt, um das Mitteilungsblatt (IAH-Mitteilungen, zweimal jährlich), die wissenschaftliche Publikation (IAH-Bulletin, einmal jährlich), Informationen über Veranstaltungen sowie weitere Hinweise in Verbindung mit den satzungsgemäßen Aufgaben der IAH zu versenden. Um die Geschichte der IAH zu dokumentieren, werden personenbezogene Daten auch nach dem Austritt bewahrt, wenn dem nicht widersprochen wird.

2. Art der erhobenen Daten – Mitgliedschaft / Beitrittsformular

Die Mitgliedschaft wird durch Ausfüllen des Beitrittsformulars eingeleitet. Folgende Daten werden zur vollumfänglichen satzungsgemäßen Erfüllung des Vereinszweckes erhoben:

a) Angaben zur Person

Name*, Vorname*, Anrede*, Titel, Anschrift*, Telefon privat/dienstlich/mobil, Mailadresse, Geburtsdatum*, Konfession, Ausbildung, Tätigkeit, Hymnologische Interessen. Pflichtangaben, ohne die eine Mitgliedschaft nicht möglich ist, sind mit einem * gekennzeichnet. Diese Daten werden auf dem Rechner der Sekretärin bzw. des Sekretärs lokal (d.h. nicht im Netz) mit der Vereinsverwaltungssoftware passwortgeschützt gespeichert und ebenfalls lokal und passwortgeschützt gesichert.

b) Beiträge

Angabe des zutreffenden Mitgliedsbeitrags.

¹ engl. *International society for hymnological studies* / franz. *Cercle international d'études hymnologiques*

c) Joint Membership

Mit dem Beitragsformular kann optional zugleich eine Mitgliedschaft in den Partnergesellschaften *Hymn Society of Great Britain and Ireland* (HSGBI) und/oder *The Hymn Society in the United States and Canada* (HSUSC) beantragt werden. Aufgrund der spezifischen Datenschutzordnungen ist pro Gesellschaft eine separate Einverständniserklärung und Unterschrift notwendig.

d) Bankdaten

Eine Bezahlung per Lastschriftverfahren (LSV) wird von der IAH gewünscht, dazu ist eine Anmeldung auf dem entsprechenden Formular nötig; diese Bankdaten werden auf identische Art und Weise verwaltet wie die Angaben zur Person (siehe Art. 1). Ist eine Bezahlung per LSV gewählt, enthält die Rechnung den Hinweis, dass frühestens 7 Geschäftstage nach Versand der Beitrag abgebucht wird. Falls eine Bezahlung per LSV vom Mitglied nicht gewünscht wird oder nicht möglich ist, ist die Mitgliedschaft direkt nach Rechnungseingang durch Überweisung zu bezahlen. Selbstverständlich wird der Zahlungseingang dann überprüft, dabei wird die jeweilige Kontoverbindung aber nicht gespeichert.

3. Zugänglichkeit der Daten

Die IAH macht personenbezogene Daten außenstehenden Dritten nicht zugänglich. Gemäß DSGVO Art. 6 Abs. 1 b) und IAH-Satzung Art. 2 Abs. a) wird den Vereinsmitgliedern ein Mitgliederverzeichnis mit folgenden Daten im internen Bereich der Internetseite zugänglich gemacht: Anrede, Titel, Name, Vorname, Anschrift, sofern angegeben auch Telefonnummern und Mailadresse. Jedes Mitglied hat das Recht, die Aufnahme eines Teils oder aller obengenannten Daten einzuschränken. Dieses Verzeichnis darf durch die Mitglieder nur für Vereinszwecke verwendet und außenstehenden Dritten nicht zugänglich gemacht werden. Eine Verwendung der Daten aus dem Mitgliederverzeichnis zu kommerziellen Zwecken ist ausdrücklich untersagt.

4. Kommunikation mit den Mitgliedern

a) Per Post

Das IAH-Bulletin enthält die Beiträge der Studientagungen und wird in der Regel einmal im Jahr versendet, sofern es nicht auf den Tagungen ausgegeben werden konnte.

b) Per Mail

Generelle Informationen: Die IAH informiert ihre Mitglieder über im internen Bereich der Internetseite neu eingestellte Informationen und über kurzfristige Angelegenheiten aus dem hymnologischen Bereich.

5. Information über und Löschung von Daten

Nach den Vorgaben der DSGVO Art. 15 haben die Mitglieder jederzeit das Recht, auf Nachfrage eine Kopie ihrer Daten, welche die IAH speichert, zu erhalten. Ebenfalls haben sie das Recht, diese zu verändern (DSGVO Art. 16) oder die IAH aufzufordern, diese Daten zu löschen (DSGVO Art. 17). Sofern die IAH mit der Löschung von Pflichtdaten beauftragt wird, kann die Mitgliedschaft nicht mehr aufrechterhalten werden, da es der IAH dann nicht mehr möglich ist, ihren satzungsgemäßen Verpflichtungen nachzukommen.

6. Allfällige Beschwerden sind der Aufsichtsbehörde für Datenschutz zu richten:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg
Postfach 10 29 32, 70025 Stuttgart
Königstraße 10a, 70173 Stuttgart
Tel.: +49 711 61 55 41 0
Fax: +49 711 61 55 41 15
E-Mail: poststelle@lfdi.bwl.de

Verabschiedet durch den Vorstand der IAH per Zirkularbeschluss vom 4. bis 8. Mai 2020.

Bedsted Thy (DK), den _____

Bern (CH), den 10. Mai 2020

Prof. adj. Jørgen Kjærgaard
Präsident der IAH, Verantwortlicher
(erreichbar über das IAH-Sekretariat)

Elie Jolliet
Sekretär der IAH